

An den
Bezirksbürgermeister
des Stadtbezirks Do-Hörde

Herrn Sascha Hillgeris

21. August 2019

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Do-Hörde
am 17. September 2019

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

für die obige Sitzung der Bezirksvertretung Do-Hörde stellt die SPD-Fraktion folgenden Antrag:

„Nachfrageorientierte Erweiterung der Öffnungszeiten der Bürgerdienste“

Die Bezirksvertretung fordert die Verwaltung auf, die Öffnungszeiten der Bürgerdienste bedarfsgerecht so auszuweiten, dass die immer wieder auftretenden Warteschlangen in und um die Verwaltungsstellen spürbar reduziert werden können. Die bisherigen Öffnungszeiten reichen dazu nicht aus. Das Personal- und Zeitmanagement erscheint unzureichend.

Begründung:

Seit Monaten bilden sich lange Warteschlangen vor den Dienststellen der Bürgerdienste. Die Online-Terminvereinbarungen haben z.T. lange Vorlaufzeiten von bis zu einem Vierteljahr. Dem stehen Öffnungszeiten gegenüber, die eine offene Bürgersprechstunde in der Regel vormittags und nach Online-Vereinbarung auch nachmittags vorsehen. Freitags bestehen lediglich Sprechzeiten bis 11.30 Uhr.

Die Bürger haben ein berechtigtes Interesse, dass auch bei den Bürgerdiensten ein kundenorientiertes Dienstleistungsangebot –bedarfsgerecht- eingeführt wird. Dazu sind freie Öffnungszeiten auch an den Nachmittagen (einschließlich Freitag) oder auch am Samstag parallel zu den Online-Terminen vorzuhalten. Für Bereiche in denen aus aktuellen Anlässen Engpässe entstehen, sind vorausschauend besondere Maßnahmen vorzusehen.

Es ist nicht einzusehen, dass z.B. in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder beim ÖPNV Schichtbetrieb üblich ist, bei den Bürgerdiensten jedoch nicht. Politik und Verwaltung haben hierzu schnellstmöglich für bürgerfreundliche Lösungen zu sorgen.

Freundliche Grüße

gez. Werner Sauerländer